



## Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte



**Download**



**Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte

*Alexandra Senfft*

**Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte** Alexandra Senfft

 [Download Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen ...pdf](#)

 [Online lesen Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stelle ...pdf](#)

## **Downloaden und kostenlos lesen Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte Alexandra Senfft**

---

352 Seiten

Pressestimmen

»Alexandra Senfft analysiert die seelischen Mechanismen, die zu dem massiven Verdrängen von Scham und Schuld geführt haben, sie bringt Nachfahren aus Täter- wie aus Opferfamilien miteinander ins Gespräch, und sie fragt nach den Auswirkungen, die das Verhalten der Elterngeneration weit über den engen Kreis der Familie hinaus auf das politische Klima in Deutschland bis in unsere Tage hat.«, NZZ am Sonntag/ Literaturbeilage (CH), 26.02.2017

»Alexandra Senfft bietet mit ›Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte‹ eine ungemein erhellende Erforschung der Schuld-Verstrickungen über Generationen hinweg. Mit ihrem persönlichen und individuell gefärbten Zugang ergänzt sie die akademische Sicht.«, Schwäbische Zeitung, 26.01.2017

»Alexandra Senfft gelingt es auf sensible Weise, persönliche Gedanken und Erfahrungen der Porträtierten nachzuerzählen und bettet das Gesagte durch klug gewählte Verbindungen und Verweise auf Einschätzungen von Psychologen und Historikern in den aktuellen Forschungsstand zum Thema transgenerationale Weitergabe ein.«, lernen-aus-der-geschichte.de, 01.11.2016

»Das Buch ist ein Plädoyer dafür, dem Schweigen zukünftig keinen Raum zu geben, sondern mit den eigenen Kindern und Enkelkindern zu sprechen und Fragen zu beantworten.«, lernen-aus-der-geschichte.de, 26.10.2016

»Immer sind es Personen, die der Autorin ihre Geschichten erzählen. Sie macht daraus eine lebendige Sprache, die nicht theorisiert, sondern ein Geschehen lebendig erzählt. Dadurch wird sie authentisch, glaubwürdig und hautnah.(...) Was schlechtes Schweigen über Vergangenheit bewirkt, zeigt dieses äußerst aufschlussreiche Buch.«, P.S. | Die linke Zürcher Zeitung, 07.10.2016

»Das Buch ist wie eine journalistische Reportage in zwölf Kapiteln gut zu lesen und zu verstehen. Es verbindet viel Information mit persönlichen Geschichten, die berühren.«, Badische Zeitung, 27.09.2016

»Es geht nicht um Abrechnung, sondern um die Frage, welche Verantwortung sich daraus im Umgang mit den politischen Problemen unserer Zeit ergibt. Das ist hilfreicher als jede spektakuläre Verurteilung eines 94-Jährigen. Senffts Buch ›Der lange Schatten der Täter‹ ist wie ein Eisbrecher für das gefrorene Meer in deutschen Familien.«, Stern, 28.07.2016

»Alexandra Senfft macht mit ihrem Buch deutlich, wie inhumanes Denken und Handeln noch künftigen Generationen zur psychischen Last werden.«, Deutschlandradio Kultur - Lesart, 16.07.2016

»Zahlreiche Gespräche und Begegnungen mit ›Nazi-Nachkommen‹, aber auch mit Opfern der NS-Diktatur sowie Historikern und Psychologen liegen dem Buch zugrunde, das in seiner Bandbreite wie kein anderes zeigt, wie stark die historische Schuld in der Familie das eigene Dasein prägt und wie mühsam die Konfrontation damit ist.«, Der Freitag, 16.06.2016

»Ihr gelingt die Beschreibung des Vermischens von Schuld, Mitschuld und Unschuld, was die Taten der Großeltern und Eltern betrifft, sehr eindrücklich und nachvollziehbar. Ebenso eindrücklich schildert sie die Übertragung der Gefühlswelt auf die Kinder und Enkel durch stetes Verklären, Verleugnen und

Verschweigen.«, ORF, 30.05.2016

»Sehr gut recherchiertes Buch über Menschen, die sich ihrer eigenen Familie stellen.«, fachbuchkritik.de, 27.05.2016

»Das Buch zeigt den Nachkommen der Kriegsgeneration Wege auf, sich auf heilsame Weise mit ihrem Erbe auseinanderzusetzen.«, Tachles (CH), 20.05.2016

»Die Vielstimmig- und Vielschichtigkeit mit der sie ihre Sammlung von Einzelschicksalen präsentiert, fordert den Lesern weit mehr ab, als bekannte verallgemeinernde Schubladisierungen.«, buchpalastmuenchen.de, 10.04.2016

»Ein außergewöhnliches Buch, welches uns täglich in besondere Gespräche mit Kunden führt, unerwartet oft zu Tränen rührt, widerstreitende Gefühle zulässt und mit dem Schweigen bricht, um dem Mitegefühl Raum geben zu können.«, BuchMarkt

»Der ›lange Scahtten der Täter‹ ist ein sehr persönliches Buch. Doch solche Publikationen sind immer noch notwendig zum Verständnis des Nationalsozialismus und was er aus Menschen gemacht hat.«, Zeitschrift für Geschichtswissenschaft Kurzbeschreibung

Das Schweigen der Täter, unbearbeitete NS-Verbrechen und Traumatisierungen durch den Zweiten Weltkrieg wirken kaum bemerkt bis heute nach. Still prägen sie als »vererbtes« Leid das Leben vieler Menschen, beschädigen Biografien und Beziehungen, beeinflussen die Politik. Eingebettet in die aktuelle Forschung erzählt Alexandra Senfft Reise durch das Erinnern, wie das Schweigen zur Last wird. Ihr Buch stellt unbequeme Fragen gegen das Verdrängen: Weshalb wurden Täter in Opfer verkehrt, welche Rollen spielen Schuld und Scham – und gibt es so etwas wie Gerechtigkeit? Sensibel und klug zeigt dieses Buch den Nachkommen der Kriegsgeneration Wege, sich auf heilsame Weise mit ihrem Erbe auseinanderzusetzen – und macht das Erinnern zum Auftrag in der Gegenwart für die Zukunft. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Alexandra Senfft ist Islamwissenschaftlerin und ihre Themenschwerpunkte sind die palästinensisch-israelische Verständigung, das Spannungsverhältnis Deutsche – Juden – Israelis – Palästinenser, Antisemitismus und Islamfeindlichkeit, die transgenerationellen Folgen des Nationalsozialismus und der Dialog mit den Opfern und ihren Nachkommen. In ihrem Buch SCHWEIGEN TUT WEH. EINE DEUTSCHE FAMILIENGESCHICHTE schreibt sie vom Umgang ihrer Familie mit dem Erbe des Großvaters Hanns Ludin. Ludin war ab 1941 Repräsentant des Deutschen Reichs im Slowakischen Staat und maßgeblich an der Deportation der slowakischen Juden beteiligt.

Download and Read Online Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte Alexandra Senfft #C958WDINQYV

Lesen Sie Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft für online ebook Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft Bücher online zu lesen. Online Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft ebook PDF herunterladen Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft Doc Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft Mobipocket Der lange Schatten der Täter: Nachkommen stellen sich ihrer NS-Familiengeschichte von Alexandra Senfft EPub